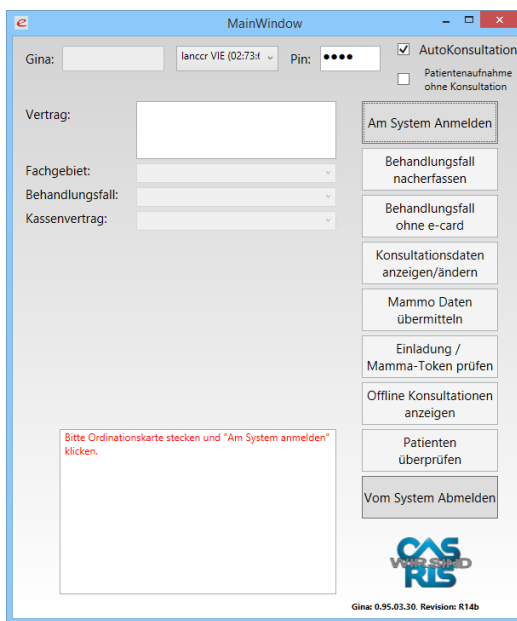
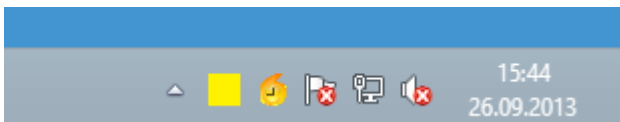


E-card

Nach dem das E-card Programm über ein Icon am Desktop gestartet wurde, werden Sie vom Programm aufgefordert die Ordinationskarte zu stecken.



Mittels der Ampelschaltung (in der Taskleiste neben der Uhrzeit) können Sie den Stand der E-card-Verwaltung verfolgen.

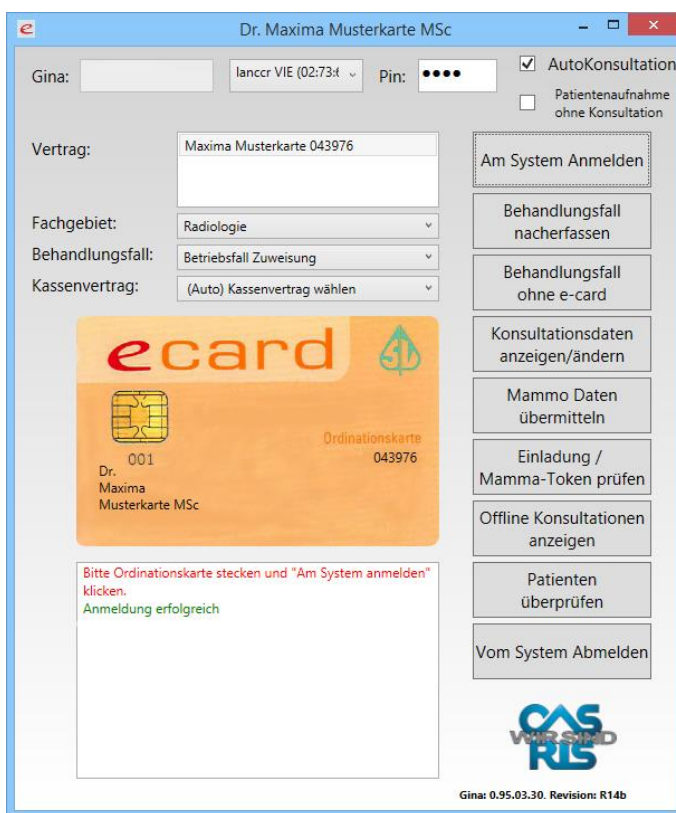
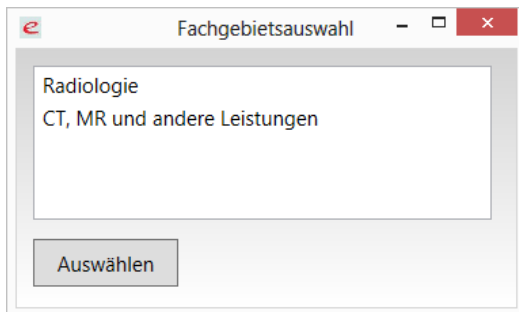


Grün - bereit für E-card

Gelb - die Statusanzeige ist aktiv

Rot - Lesevorgang läuft

Haben Sie die Karte gesteckt, drücken Sie bitte „Am System Anmelden“. Nach kurzer Wartezeit kommt die Authentifizierung. Sollten bei der Karte mehrere Fachgebiete zur Verfügung stehen kommt ein Auswahlfenster des Fachgebietes.



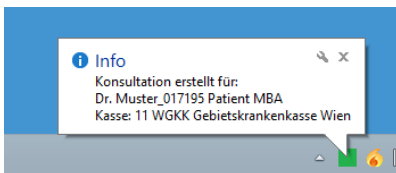
Nun ist das E-card Programm betriebsbereit.

Bitte starten Sie CASmed und damit ist die integrierte E-card-Abwicklung betriebsbereit.

Wird nun eine Patientenkarte in den Kartenleser gesteckt, übernimmt das e-card Programm die Kommunikation mit dem SCV-Rechner. Die Ampel in der Taskleiste schaltet auf **Rot**.



Wurde die Konsultation erfolgreich erstellt so schaltet die Ampel zurück auf **Grün**. Zusätzlich erhalten Sie bei der Ampel, sowie im Infobereich des E-card Programms die Informationen zur Konsultation.



Nach der erfolgreichen Erstellung einer Konsultation wird im CASmed automatisch die Patientenaufnahme mit den Daten der E-card gestartet.

Bei **Gelb** kommt eine Meldung vom E-card System, welche bearbeitet werden muss

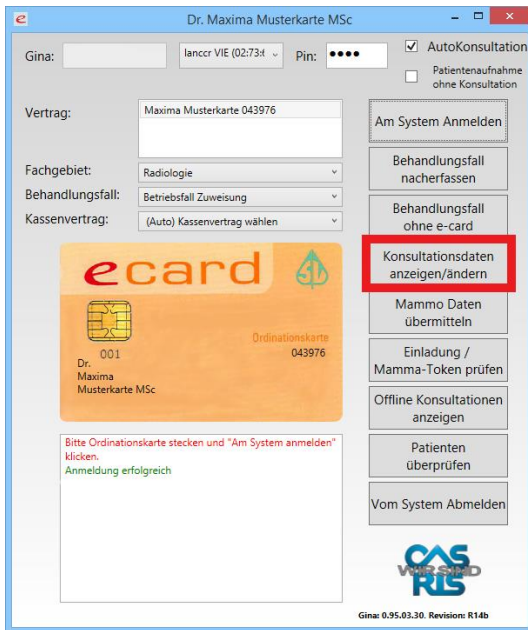
Ist die Identifikation eindeutig, gelangen Sie direkt in das Patientenstammblatt und führen die Patientenaufnahme, wie im CASmed üblich weiter. Gibt es mehrere Möglichkeiten für die Zuordnung, werden Ihnen die Patienten zur Auswahl aufgelistet.

Bevor Sie erneut eine Karte in den Kartenleser einlegen, muss die aktive Patientenaufnahme abgeschlossen sein. (Ampel ist grün)

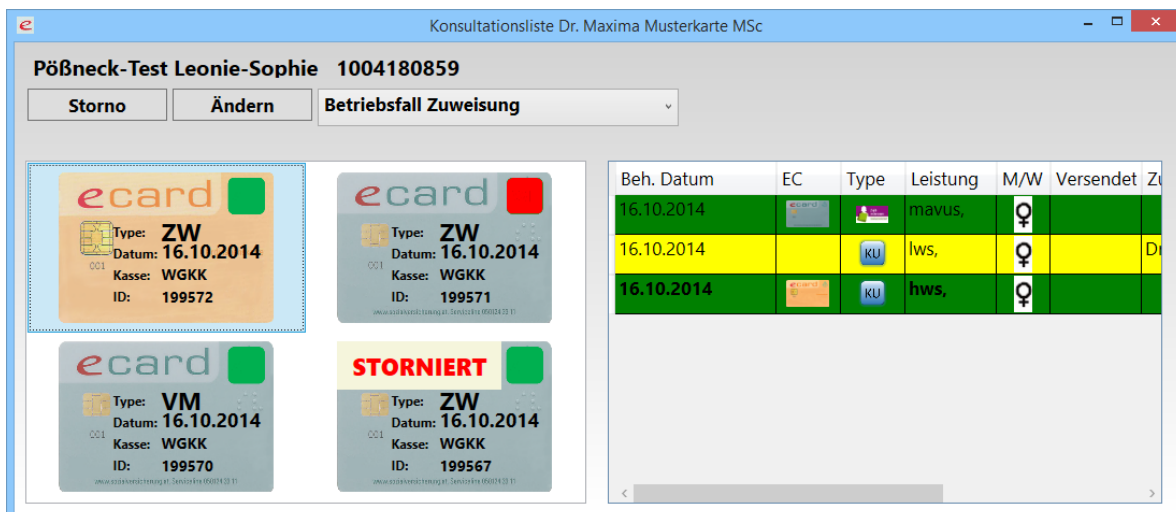
Um Patienten ohne Konsultation im CAS aufzunehmen, muss „Patientenaufnahme ohne Konsultation“ angehakt werden. Dadurch werden alle auf der E-card gespeicherten Daten zur Patientenaufnahme herangezogen.

Konsultationsdaten ändern, stornieren, und Wartelisteneintrag zuordnen.

Konsultationen werden über die Schaltfläche „Konsultationsdaten ändern/anzeigen“ geändert.



Es öffnet sich darauf ein Fenster mit allen Konsultationen und Wartelisteneinträge des Patienten.



Die Konsultationen werden als eCard oder oCard dargestellt, je nachdem wie sie aufgenommen wurden. Im rechten oberen Eck befindet sich ein färbiges Quadrat:

Rot bedeutet, dass diese Konsultation keinem Wartelisteneintrag zugeordnet ist.
Grün das Gegenteil.

Wenn man eine Konsultation markiert wird der ihr zugeordnete Wartelisteneintrag **fett** geschrieben.

Wenn man einen Wartelisteneintrag markiert wird die zugewiesene Konsultation **blau** hinterlegt.

Rechts in den Wartelisteneinträgen bedeutet

Rot hinterlegt, dass keine Konsultation zugewiesen ist,

Gelb, dass die Konsultation zugewiesen und storniert wurde und

Grün, dass sie zugewiesen und aktiv ist.

Das Zuweisen einer Konsultation zu einem Wartelisteneintrag erfolgt durch Ziehen der Konsultation auf den gewünschten Wartelisteneintrag. Sollte diesem schon eine Konsultation zugewiesen sein, wird eine Warnung ausgegeben, ob diese wirklich überschrieben werden soll.

Eine Zuweisung einer ZW Konsultation zu einem Vorsorge - Mammographie Eintrag und umgekehrt ist nicht möglich!

Offline Konsultationen

Im Falle einer Netzwerkstörung zum E-card-Serversystem können die Funktionen "Behandlungsfall durchführen" und "E-card nachbringen" offline durchgeführt werden. Dabei erfolgt keine Prüfung des Anspruchs, es wird lediglich eine Genehmigungsanfrage erstellt (inkl. Signatur), die zu einem späteren Zeitpunkt zum E-card-Serversystem zur Prüfung übertragen werden kann.

Kommt es zu einer Fristüberschreitung von offline gespeicherten Daten am Ordinationsclient werden Sie durch eine Meldung im E-Card Programm,

„Es sind Offlinekonsultationsdaten vorhanden! Bitte übertragen Sie diese bevor weitere Konsultationen vorgenommen werden können!“

oder

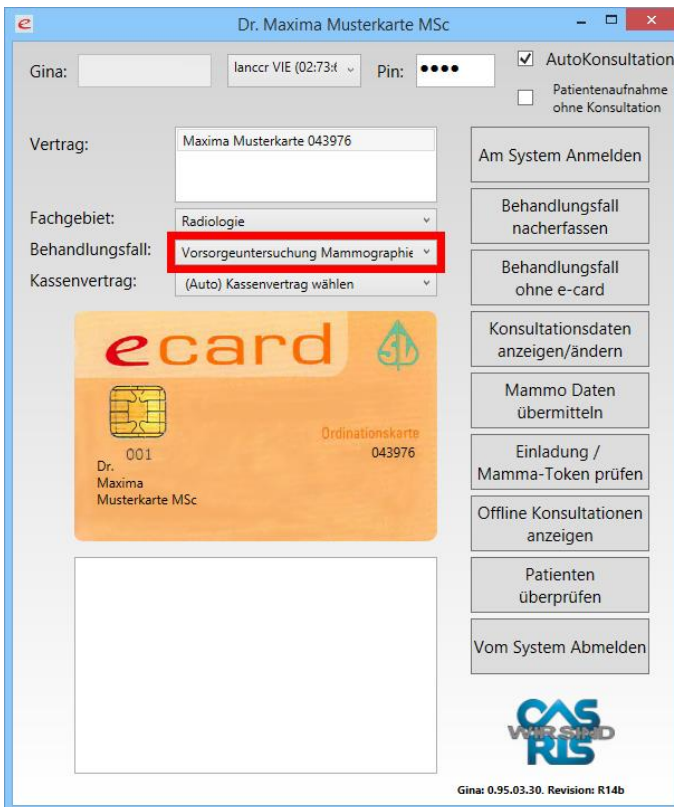
„Es sind nicht versendete Offlinekonsultationen vorhanden! Bitte Versenden Sie diese zuerst.“

dazu aufgefordert diese zu übertragen. Zum Starten der Übertragung wählen Sie im E-Card Programm „Offline Konsultationen anzeigen“. Im Fenster werden alle gespeicherten Offlinekonsultationsdaten angezeigt. Es werden nun alle Datensätze mittels der Funktion „Nachsignierungsanfrage senden“ nachsigniert und danach mit der Funktion „Konsultationen übertragen“ übertragen.

Es sollte jetzt die online Konsultationsverwaltung wieder möglich sein.

Ablauf für Mammographie

Bei der Erstellung einer Konsultation für eine kurative Mammographie müssen Sie wie gewohnt vorgehen. Soll eine Vorsorgeuntersuchung Mammographie konsultiert werden, so muss vor dem stecken der E-card im Hauptfensters des e-card Programms der Behandlungsfall „Vorsorgeuntersuchung Mammographie“ gewählt werden.



Dr. Maxima Musterkarte MSc

Gina: lanccr VIE (02:73:t) Pin: AutoKonsultation
 Patientenaufnahme ohne Konsultation

Vertrag:

Fachgebiet:

Behandlungsfall:

Kassenvertrag:

Am System Anmelden

Behandlungsfall nacherfassen

Behandlungsfall ohne e-card

Konsultationsdaten anzeigen/ändern


Mammo Daten übermitteln


Einladung / Mamma-Token prüfen


Offline Konsultationen anzeigen

Patienten überprüfen

Vom System Abmelden

e-card 

 001 Ordinationskarte 043976
 Dr. Maxima Musterkarte MSc



Gina: 0.95.03.30. Revision: R14b

Senden der Mammographiedokumentationen

Das Senden der Mammographiedokumentationen erfolgt über die Schaltfläche „Mammo Daten übermitteln“ und ist für Kurative- als auch Screeningdokumentationen zu verwenden.

Es öffnet sich ein Fenster mit den zu übertragenden Dokumentationen.

In diesem Fenster können zur Kontrolle auch die Berechtigungen der Ordination über den Button „Berechtigungen anzeigen“ sowie die Berechtigungen eines Arztes über den Button „Arztdaten prüfen“ angezeigt werden. Zum Prüfen der Arztdaten wird die ÖÄK-Arztnummer benötigt.

Die angezeigten Dokumentationen können mit den Datumsauswahlfeldern eingeschränkt werden.

Zum Laden und aktualisieren drücken Sie „Dokumentationen laden/aktualisieren“

Zum Versenden der Mammographiedokumentationen drücken sie die Schaltfläche „Senden“. Der Übertragungsfortschritt wird mit einem Balken angezeigt.

Automatischer Versand der Mammographiedokumentationen

Das E-card Programm beinhaltet eine Funktion zum automatischen Versand der Mammographiedokumentationen. Diese Funktion kann durch CAS aktiviert werden. Bei aktiver Funktion werden die Dokumentationen, immer nach der erfolgreichen Anmeldung der Ordinationskarte, im Hintergrund versendet. Das Versenden behindert das normale weiterarbeiten mit dem Programm nicht. In der Konfiguration kann eingestellt werden, welcher Zeitraum zum Versenden herangezogen werden soll.

Zum Versenden wird immer nur ein Card-Reader verwendet, welcher ebenso fix eingestellt ist.

Fehlermeldungen und Anzahl der versendeten Dokumentationen werden wie bei manuellem Versand im E-Card Programm angezeigt.

Eine Kontrolle und Korrektur der nicht versendeten Dokumentationen sollte nach wie vor im Mamma-View durchgeführt werden!

Anhang:

Fehlermeldungen:

Fehler:

Die angegebene Konsultation ist nicht zulässig zur Erfassung der gewählten Dokumentation.

Behebung:

Die dem Wartelisteneintrag zugewiesene Konsultation ist falsch. Wurde eine Screening Mammographie aufgenommen, muss die zugehörige Konsultation eine Vorsorge Mammographie Konsultation sein. Bei einer kurativen Mammographie, eine ZW-Konsultation. Weisen sie dem jeweiligen Wartelisteintrag im Fenster „Konsultationsdaten ändern/anzeigen“ die entsprechende Konsultation zu. (Siehe „Konsultationsdaten ändern, stornieren, und Wartelisteneintrag zuordnen“)

Fehler:

Der Wert in Grund für US ist ungültig. (Die Angabe von "dichte Brust bei nicht suspektem Befund durch Erstbefunder (D3-4 bei MG1-2)" ist nur erlaubt wenn im Erstbefund Ergebnis (D-SCORE) gleich "D3" oder "D4" und Ergebnis (MG-SCORE) gleich "MG1" oder "MG2" ist.)

Behebung:

Die Ergebnisse sind auf die in der Fehlermeldung genannten Werte zu ändern.

Fehler:

Zur angegebenen Konsultation kann keine Einladung ermittelt werden und somit auch nicht die gewählte Dokumentation erstellt werden.

Behebung:

Es sind vermutlich mehrere Konsultationen am selben Tag für denselben Patienten vorhanden aber nur eine ist eine VU-Konsultation. Ändern oder stornieren Sie die derzeitige VU-Konsultation und ändern Sie die angegebene Konsultation auf eine VU im Fenster „Konsultationsdaten anzeigen/ändern“.

Fehler:

Weiteres Vorgehen (bei SC3) ist ein Pflichtfeld. (Ergebnis (SC-SCORE) ist mit "SC3" belegt.)

Behebung:

Weiteres Vorgehen muss ausgefüllt werden.

Fehler:

Der Wert in Grund für US ist ungültig. (Die Angabe von "suspekter Befund durch Erstbefunder (MG4-6) (Dichte der Brust unerheblich)" ist nur erlaubt wenn im Erstbefund Ergebnis (MG-SCORE) gleich "MG4", "MG5" oder "MG6" ist.)

Behebung:

Die Ergebnisse sind auf die in der Fehlermeldung genannten Werte zu ändern bzw. der Grund für Ultraschall ist zu ändern.

Fehler:

Der Wert in Konsultation ist ungültig. (CL-1890044)

Behebung:

Es ist ein ungültiger Wert für die Konsultation angegeben. Änderung muss durch CAS erfolgen.

Fehler:

Die SV-Nummer 1008021046 ist im e-card System nicht bekannt. (ZS-1800001)

Behebung:

Es handelt sich um einen Privatversicherten. Ändern sie dein Eintrag auf ein Leermeldung.

Fehler:

Der Wert in SV-Nummer ist ungültig. (CL-1890014)

Behebung:

Kontrollieren sie die gespeicherte SVNR mittels e-Card Webbrowser

Fehler:

Es ist weder eine e-card gesteckt, noch eine gültige SV-Nummer angegeben.
(CL-1800002)

Behebung:

Tragen sie die SVNR des Patienten nach.

Fehler:

Es ist weder eine e-card gesteckt, noch eine gültige SV-Nummer angegeben.
(CL-1800002)

Behebung:

Tragen sie die SVNR des Patienten nach.